

2017

**Es geht voran:**

**2017** steht im Zeichen der Konzepterstellung.

Beteiligen Sie sich mit Ideen und Vorschlägen zur Entwicklung Ihrer Zechensiedlung:

**1. Wo stehen wir heute?**

**2. Wo wollen wir in Zukunft hin?**

**3. Welche Projekte wollen wir umsetzen?**

**2018** ist der Start der Umsetzung.

Konkrete Beteiligungen und Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

2018

# IHRE ANSPRECHPARTNER

## Stadtverwaltung

### Marcel Römer

Rathausplatz 1  
Amt für Stadtplanung und Gebäudemanagement

Telefon: 02433/82170  
E-Mail: marcel.roemer@hueckelhoven.de

## Fachbüro

### Benjamin Gard

Planungsgruppe MWM  
Städtebau und Verkehrsplanung

Auf der Hüls 128  
52068 Aachen  
Telefon: 0241/93866-0  
E-Mail: info@plmwm.de

## Impressum

Stadt Hückelhoven ▪ Der Bürgermeister  
Rathausplatz ▪ 41836 Hückelhoven

**Weitere Informationen finden Sie auch online:  
[www.hueckelhoven.de](http://www.hueckelhoven.de)**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



von Bund, Ländern und Gemeinden

Gefördert mit Mitteln der Städtebauförderung durch:

Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen



aufgrund eines Beschlusses des Landtages Nordrhein-Westfalen



# Hückelhoven Sophia-Jacoba

## Bürgerinformation zum Integrierten Handlungskonzept





## GEMEINSAM DIE SIEDLUNG SOPHIA-JACOBA GESTALTEN

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Stadt Hückelhoven hat seit der Schließung der Zeche Sophia-Jacoba einen erfolgreichen Strukturwandel vollzogen. Unsere Stadt verändert ihr Gesicht und ist lebendiger und bunter denn je.

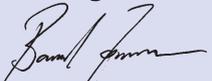
Jetzt ist es an der Zeit, das historische und städtebauliche Erbe der Stadt Hückelhoven mit dem im Mittelpunkt stehenden Förderturm Schacht 3 und der ehemaligen Zechensiedlung Sophia-Jacoba zu erhalten und Maßnahmen für eine gelungene Quartiersentwicklung vorzunehmen.

Neben einer positiven und zukunftsweisenden Entwicklung der Flächen rund um den Förderturm und dessen Sanierung soll auch der Lebensraum im Siedlungsbereich untersucht werden. Hierzu wird ein „Integriertes Handlungskonzept Sophia-Jacoba“ erarbeitet, welches Stärken und Schwächen im Siedlungsbereich aufzeigt und Maßnahmen zur Verbesserung sowie Attraktivitätssteigerung des Quartiers vorsehen soll. Entsprechende Maßnahmen sollen über Städtebaufördermittel des Landes Nordrhein-Westfalen generiert werden.

Ein wesentlicher Bauteil des Integrierten Handlungskonzeptes ist die Beteiligung **aller** Akteure. Sie haben die Möglichkeit, den gesamten Prozess des Integrierten Handlungskonzeptes aktiv mitzugestalten und Ideen sowie Anregungen für eine zukunftsorientierte Entwicklung des Quartiers Sophia-Jacoba einzubringen.

Nutzen Sie die Gelegenheit zur Gestaltung Ihres Lebensraumes. Ich freue mich auf konstruktive und ideenreiche Diskussionen mit Ihnen!

Ihr Bürgermeister

  
**Bernd Jansen**

## IHRE MITHILFE IST GEFRAGT: WELCHE IDEEN HABEN SIE?



Wie kann das  
nachbarschaftliche  
Miteinander gestärkt  
werden?

Was kann baulich  
verbessert werden?

Was soll auf der  
Fläche um den För-  
derturm passieren?

Fehlen Treffpunkte  
oder Infrastrukt-  
einrichtungen?

Wie kann die Halde  
besser genutzt  
werden?

Gibt es  
Handlungsbedarf  
im Bereich Grün-  
und Freiflächen?